



Berufsbild

Die Tierwirtin/ der Tierwirt züchtet, pflegt und versorgt landwirtschaftliche Nutztiere. Es wird in fünf Fachrichtungen ausgebildet: Rinder,- Schweine- und Geflügelhaltung, Imkerei und Schäferei. Besondere Bedeutung kommt der umwelt- und tiergerechten Haltung zu.

Voraussetzung

- Freude am Umgang mit Tieren
- Interesse an Pflanzen und Tieren sowie Vorgängen in der Natur
- Selbstständigkeit
- Flexibilität bei Arbeitszeiten
- Interesse an der Arbeit in der Natur und in ländlicher Umgebung

Ausbildungsinhalte

- Artgemäße Versorgung, Pflege & Transport von Nutztieren
- Körperbau, Lebensvorgänge & Verhalten der Nutztiere
- Tiergesundheit & Tierhygiene, Fortpflanzung, Züchtung, Vererbung und Rassenkunde
- Futtermittel, deren Gewinnung, Beschaffung und Verwendung
- Formen der Nutztierhaltung sowie bauliche und technische Einrichtungen
- Ermittlung der Leistungen der Nutztiere Erstellung marktgerechter Erzeugnisse
- Einsatz, Pflege & Instandhaltung von Maschinen und Geräten
- Kenntnisse der betrieblichen Zusammenhänge in der Ausbildungsstätte

- Kenntnisse der einschlägigen Rechtsgrundlagen u.a. Ausbildungsinhalte

Ausbildungsdauer

Die Ausbildung dauert in der Regel drei Jahre. Unter bestimmten Voraussetzungen kann die Ausbildungszeit verkürzt werden.

Ausbildungsvergütung

...ist abhängig vom Bundesland, Ausbildungsdauer und Alter.

1. Ausbildungsjahr: ca. 580 - 570 Euro
2. Ausbildungsjahr: ca. 640 - 815 Euro
3. Ausbildungsjahr: ca. 680 - 875 Euro

Perspektiven

- Tierwirtschaftsmeister/in
- Diplom-Ingenieur (FH) bzw. Bachelor
- Diplom-Agraringenieur/in bzw. Master
- staatlich geprüfte/r Wirtschaftler/in
- staatlich geprüfter/r Agrarbetriebswirt/in

Weitere Infos zum Beruf TierwirtIn findest Du hier:

[Bildungsserver Agrar](#)

[Bundesinstitut für Berufsbildung](#)

[Bundesagentur für Arbeit](#)

www.krassgruen.de

[zurück](#)